

**Diese Veröffentlichung erfolgt nachrichtlich.**

Der Verwaltungsakt wurde ortsüblich in den Amts- und Gemeindeblättern der Flurbereinigergemeinde sowie den angrenzenden Gemeinden bekannt gemacht.

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum  
DLR Rheinpfalz  
Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde  
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren  
Geinsheim Süd  
Aktenzeichen: 41985-HA5.1

67433 Neustadt a.d.W., 29.01.2014  
Konrad-Adenauer-Str. 35  
Telefon: 06321/671-0  
Telefax: 06321/671-1250  
Internet: [www.dlr.rlp.de](http://www.dlr.rlp.de)

## Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Geinsheim Süd Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

### I. Feststellung

Die den Teilnehmern bekannt gegebenen Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich der unter Ziffer II. festgesetzten Änderungen werden hiermit gemäß § 32 Satz 3 Flurbereinigengesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794)

**f e s t g e s t e l l t .**

### II. Änderungen gegenüber der Offenlegung

Nach der Offenlegung wurde die Wertermittlung für folgende Grundstücke geändert:

In der Gemarkung Geinsheim

Flurstücksnummer	bisher			geändert		
	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m <sup>2</sup> )	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m <sup>2</sup> )
1037 / 2	A	3	405	A	3	832
	A	4	131	A	4	538
	OBST	3	427			
	OBST	4	407			
1037 / 3	OBST	3	811	A	3	811
	OBST	4	569	A	4	569
1038	OBST	3	936	A	3	936
	OBST	4	634	A	4	634
1039	OBST	3	896	A	3	896
	OBST	4	604	A	4	604
1040	OBST	3	983	A	3	983
	OBST	4	657	A	4	657
1068 / 5	OBST	5	436	A	5	436
1068 / 6	OBST	5	51	A	5	51
	OBST	6	53	A	6	53

Flurstücksnummer	bisher			geändert		
	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m <sup>2</sup> )	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m <sup>2</sup> )
1068 / 7	OBST	5	611	A	5	611
1068 / 8	OBST	5	13	A	5	13
	OBST	6	75	A	6	75
1068 / 9	OBST	5	673	A	5	673
1068 / 10	OBST	6	62	A	6	62
1069 / 1	OBST	4	346	A	4	346
1069 / 2	OBST	5	382	A	5	382
1069 / 3	OBST	5	89	A	5	89
	OBST	6	54	A	6	54
1070 / 1	OBST	4	632	A	4	632
1070 / 2	OBST	5	665	A	5	665
1070 / 3	OBST	5	280	A	5	280
	OBST	6	101	A	6	101
1071 / 3	OBST	5	272	A	5	272
1071 / 5	OBST	4	333	A	4	333
1071 / 6	OBST	5	329	A	5	329
1071 / 7	OBST	5	202	A	5	202
	OBST	6	53	A	6	53
1071 / 8	OBST	5	227	A	5	227
	OBST	6	51	A	6	51
1072	OBST	5	508	A	5	508
	OBST	6	102	A	6	102
1072 / 4	OBST	5	430	A	5	430
1073 / 7	OBST	5	216	A	5	216
1073 / 8	OBST	5	320	A	5	320
	OBST	6	56	A	6	56
1328	A	4	141	A	4	141
				A	5	20
	A	6	824	A	6	824
	A	7	345	A	7	325
1328/3	A	4	136	A	4	136
				A	5	6
	A	6	43	A	6	43
	A	7	60	A	7	54
	WAG	1	268	WAG	1	268
1342 / 2	GR	1	776	GR	1	945
	GR	2	294	GR	2	125

Flurstücksnummer	bisher			geändert		
	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m²)	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m²)
1343	GR	1	170	GR	1	338
	GR	2	229	GR	2	61
1343 / 2	GR	1	1	GR	1	132
	GR	2	326	GR	2	195
1344	GH	1	602	GH	1	88
	GR	2	180	GR	2	488
	GR	3	354	GR	3	300
				WA	1	260
1346	GH	1	346	GR	1	112
	GR	2	540	GR	2	720
	GR	3	324	GR	3	251
				WA	1	127
1400	A	4	1175	A	4	1175
				A	5	133
	A	6	57	A	6	57
	A	7	688	A	7	555
1401 / 3	A	4	680	A	4	718
	A	5	50	A	5	12
1402	A	4	760	A	4	807
	A	5	100	A	5	53
1402 / 2	A	4	759	A	4	800
	A	5	85	A	5	90
	GH	1	46			
1402 / 3	A	7	190	A	5	190
1403	A	4	790	A	4	799
	A	5	71	A	5	85
	GH	1	59	GH	1	36
1404	A	5	759	A	5	758
	A	6	88	A	6	61
	GH	1	23	GH	1	51
1566 / 4	LNH	1	130	GH	1	130
1566 / 5	HU	1	108	U	1	108
1725	GH	1	18	GH	1	255
	LNH	1	237			
1736	GH	1	59	GH	1	297
	LNH	1	238			
1774	LNH	1	55	GH	1	55
1774 / 2	LNH	1	67	GH	1	67
1774 / 3	LNH	1	43	GH	1	43

Flurstücksnummer	bisher			geändert		
	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m <sup>2</sup> )	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m <sup>2</sup> )
1775	LNH	1	79	GH	1	79
1775 / 3	LNH	1	43	GH	1	43
1775 / 4	LNH	1	48	GH	1	48
1775 / 5	A	2	436	A	2	435
	A	3	366	A	3	367
	LNH	1	46	GH	1	46
1775 / 6	A	1	300	A	1	301
	A	2	425	A	2	424
	LNH	1	44	GH	1	44
1775 / 7	LNH	1	92	GH	1	92
1776	LNH	1	64	GH	1	64
1776 / 2	LNH	1	53	GH	1	53
2061	LNH	1	336	GH	1	336

### III. Hinweis:

Die Ergebnisse der Wertermittlung bilden die verbindliche Grundlage für die Berechnung

- des Abfindungsanspruches
- der Land- und Geldabfindung
- der Geld- und Sachbeiträge

## Begründung

### 1. Sachverhalt:

Die Wertermittlung der Grundstücke wurde vom 28.09.2011 bis 11.10.2011 von amtlichen Sachverständigen nach §§ 27 bis 30 FlurbG durchgeführt.

Die aufgrund dieser Wertermittlung vorgenommenen Berechnungen haben die Ergebnisse erbracht, die zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt haben und ihnen im Anhörungstermin am 19.06.2013 erläutert worden sind.

Die von den Beteiligten erhobenen Einwendungen gegen die Wertermittlung wurden von der Flurbereinigungsbehörde und - soweit erforderlich - durch Sachverständige überprüft.

### 2. Gründe

#### 2.1 Formelle Gründe

Die Werte der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke wurden nach § 28 FlurbG in der Zeit vom 28.09.2011 bis 11.10.2011 von amtlichen Sachverständigen unter Zugrunde-

gung der Ergebnisse der Bodenschätzung nach dem Gesetz über die Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz) vom 20.12.2007 (BGBl. I S. 3150, 3176) ermittelt.

Für die Größe der Grundstücke sind die Eintragungen im Liegenschaftskataster angehalten worden (§ 30 FlurbG).

Die Auswahl der Sachverständigen und die Durchführung der Wertermittlung sind sachgerecht erfolgt (§ 31 FlurbG).

Über die bei der Offenlegung vorgebrachten Einwendungen ist sachgerecht entschieden.

Die formellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

## **2.2 Materielle Gründe**

Soweit sich die Einwendungen als begründet erwiesen haben, wurde die Bewertung der betreffenden Grundstücke und der Grundstücksteilflächen - wie unter Ziffer II. dieser Feststellung geschehen - geändert.

Einwendungen von Teilnehmern gegen die Richtigkeit der Wertermittlung, die bei den Änderungen unter Ziffer II. dieser Feststellung nicht berücksichtigt worden sind, wurden als unbegründet angesehen. Die Nachprüfung der Bewertung hat bei den betreffenden Grundstücken und Grundstücksteilflächen zu dem Ergebnis geführt, dass die Wertermittlung in der Nutzungsart, der Bodenbeschaffenheit und bei den übrigen wertbestimmenden Merkmalen zutreffend ist, so dass eine Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung für diese Flurstücke nicht gerechtfertigt war.

Der Wert der im Flurbereinigungsgebiet gelegenen Grundstücke wurde ermittelt, um die Teilnehmer für ihre alten Grundstücke mit Land von gleichem Wert abfinden zu können. Hierbei wurde der Wert der Grundstücke eines jeden Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes bestimmt (§ 27 FlurbG).

Die materiellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

## **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz,  
Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt

oder wahlweise bei der

Spruchstelle für Flurbereinigung Rheinland-Pfalz  
Kaiser-Friedrich-Straße 1, 55116 Mainz

einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der oben genannten Behörden eingegangen ist.

Hinweis: Der Widerspruch kann nicht per E-Mail eingelegt werden.

Im Auftrag

gez.

Gerd Hausmann